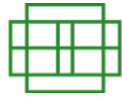


STAATSOPER



HAMBURG

PRESSEMEMELDUNG / PRESS RELEASE

OPERA AND ANIMATION

DREI TAGE – DREI
PREMIEREN: DIE
STAATSOPER HAMBURG
ERWECKT ANIMIERTE
WELTEN ZUM LEBEN

6. BIS 8. NOVEMBER 2026 |
HAMBURGISCHE
STAATSOPER,
OPERA STABILE UND
METROPOLIS KINO

LIEBE MEDIENVERTRETER:INNEN

English version below*

Hamburg, 29. September 2026 – Mit OPERA AND ANIMATION präsentiert die Staatsoper Hamburg vom **6. bis 8. November 2026** ein dreitägiges Festival rund um die vielfältigen Formen von Animation im Musiktheater. Gemeinsam mit den Kooperationspartnern **Metropolis Kino** und **VRHAM! – Biennale für immersive und digitale Kunst in Hamburg** entstehen an verschiedenen Spielorten drei unterschiedliche künstlerische Formate.

Auf dem Programm stehen **drei Premieren**: Sie reichen von **analoger Animation und Live-Animation** über **digitale Bildwelten** bis zu einem **multimedialen Märchenspektakel**. Damit verbindet das Festival unterschiedliche künstlerische Handschriften, Techniken und Bühnenformen und macht Möglichkeiten der Interaktion zwischen Animation und Musiktheater unmittelbar erlebbar.

Tobias Kratzer, Intendant und Regisseur der Staatsoper Hamburg:

„Nach einem konzentrierten MACBETH zum Saisonstart zeigen wir mit unserem Festival OPERA AND ANIMATION nun die spielerische Seite der Oper – diesem klügsten Spektakel der Welt! Animation eröffnet dem Musiktheater neue Räume für Bilder, Erzählungen und Begegnungen mit dem Publikum. Mit OPERA AND ANIMATION möchten wir zeigen, wie unterschiedlich diese Verbindung künstlerisch gedacht werden kann – von Live-Animation über die Verbindung von Artistik und analogen Bildwelten bis hin zur multimedialen Neuinterpretation eines Märchenstoffs. So entsteht ein Festival, das Oper aus unterschiedlichen Perspektiven betrachtet und zugleich fragt, wie Musiktheater heute erzählt und erlebt werden kann.“

6. November: Premiere - Analog animiert – Purcells *Dido and Aeneas*

Den Auftakt des Festivals bildet am **6. November 2026** Henry Purcells Barockoper ***Dido and Aeneas*** in einer ganz besonderen Form: Der Regisseur **Nils Voges**, Teil des Künstlerkollektivs sputnic, verwandelt das Werk erstmals überhaupt in ein **Live Animation Cinema**.

Inspiziert von den historischen Animationsfilmen der Filmpionierin **Lotte Reiniger**, die ihre Scherenschnittfiguren mithilfe der Stop-Motion-Technik zum Leben erweckte, verbindet sputnic Animationsfilm und Oper. Während auf der Leinwand ein animierter Film entsteht, kann das Publikum gleichzeitig beobachten, wie dieser Film live produziert wird. Die Herstellung der Bilder wird damit selbst zum Teil der Aufführung.

So begegnen sich Purcells Musik und die Kunst des Trickfilms in einer neuen Form des Musiktheaters: ein Stummfilm mit Gesang, ein Konzert mit Handlung, ein Trickfilm mit Barockinstrumenten. Im Zentrum steht die Geschichte der großen Liebenden Dido und Aeneas – eine Geschichte über Liebe, Verrat, Verlust und die Frage, was nach dem Ende einer großen Liebe bleibt.

Nils Voges (sputnic), Inszenierung:

„Beim ‚Live Animation Cinema‘, wie wir unsere Kunstform nennen, verschmelzen Theater und Film miteinander. Vor den Augen des Publikums entsteht ein Trickfilm in Echtzeit: Die Sänger:innen spielen nicht nur ihre Rollen, sondern animieren zugleich Figuren und Bilder und fügen sie live zu einer filmischen Erzählung zusammen. Mit DIDO AND AENEAS findet diese Erzählform nun erstmals ihren Weg in die Oper. Dafür ist ein Team aus Illustrator:innen und Modellbauer:innen mit nach Hamburg gereist, das die einzelnen Einstellungen entwirft, baut und mit Mechaniken für das Live-Spiel versieht. Es entsteht eine Bühnenperformance, die als eine Hommage an den Stummfilm gelesen werden kann: Bild und Musik, Orchester und animierte Figur begegnen sich unmittelbar im Moment der Aufführung. Dabei verneigen wir uns stilistisch vor der Filmpionierin Lotte Reiniger – und verwandeln den Silhouettenfilm in eine Echtzeitkunst.“

Die Festivaleröffnung beginnt um **18:00 im Metropolis Kino** mit Lotte Reinigers Animationsfilmen **Carmen** und **Papageno** und Live-Musikbegleitung durch Musiker:innen des **Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg**. Um 19:15 folgt die Einführung **CLICK in – debate** in der opera stabile, um 20:00 die Premiere von *Dido and Aeneas*. Den Abschluss des Abends bildet eine Premierenparty in der Kinobar.

Mit freundlicher Unterstützung durch die Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper.

7. November: Premiere - Digital animiert – Strawinskys *Petruschka* & Ravels *L'Enfant et les sortilèges*

Am zweiten Festivaltag stehen die **digitalen Möglichkeiten der Animation** im Mittelpunkt. Das international arbeitende Künstlerkollektiv **1927** verbindet in **Igor Strawinskys *Petruschka*** und **Maurice Ravels *L'Enfant et les sortilèges*** digitale Bildwelten mit Live-Performance.

Strawinskys Ballett über den zwischen Freiheit und Fremdbestimmung gefangenen Clown Petruschka trifft auf Ravels Oper über ein wütendes Kind, dessen Fantasie die Dinge um es herum zum Leben erweckt. In der Inszenierung von **Suzanne Andrade und Esme Appleton** entstehen immer neue, unvorhersehbare Welten. Animierte Bühnenbilder, Akrobatik, Musik und Gesang verbinden sich zu einem Spiel mit der Frage, was Realität eigentlich ist – und wie sie sich auf der Bühne immer wieder neu erschaffen lässt.

Henriette von Schnackenburg, Dramaturgin:

„Petruschka & L'Enfant et les Sortilèges – ein Abend mit gleich zwei Werken, deren Musik ebenso wie ihre Protagonisten um Selbstbestimmung ringt und dabei Grenzen sprengt. Das Theaterkollektiv 1927 führt Strawinskys Ballett und Ravels Oper in einer faszinierenden Welt aus Projektion, Animation und Realität zusammen, in der der Clown Petruschka und das wütende Kind um ihre Freiheit kämpfen und in Fantasiewelten fliehen. Doch Fantasie ist hier nicht nur Flucht, sondern auch die Kraft, mit der wir uns eine andere, vielleicht bessere Welt erträumen – und inspiriert in die Wirklichkeit zurückkehren können.“

Das Publikum kann die Möglichkeiten digitaler Welten dabei nicht nur auf der Bühne erleben: In Kooperation mit **VRHAM!** zeigen wir im Foyer der Staatsoper die digitale Installation *THE GOLDEN KEY* der New Yorker Künstler Marc Da Costa und Matthew Niederhauser. Im Rahmen des offenen Workshops **Lasst die Avatare singen** können Besucher:innen am 7. und 8. November selbst Motion-Capture-Technik ausprobieren und erleben, wie ein digitaler Avatar ihre Bewegungen übernimmt. Der Workshop findet im Foyer der Staatsoper statt und ist **Eintritt frei**.

Um **19:00** beginnt die **Premiere** von *Petruschka & L'Enfant et les sortilèges* im Großen Haus. Zuvor lädt *CLICK in – debatte* um 18:15 zu einer Einführung ein. Den Festivalabend beschließt eine Premierenparty mit **GGG & friends** im Foyer der Staatsoper.

Eine Übernahme der Koproduktion der Komischen Oper Berlin und der Deutschen Oper am Rhein.

8. November: Premiere - Märchenwelten – Humperdincks *Dornröschen*

Zum Abschluss des Festivals wird am **8. November 2026** Engelbert Humperdincks Märchenoper ***Dornröschen*** neu entdeckt. In der multimedialen Inszenierung von **Anna Bergmann** verbinden sich romantische Oper, Animation, Video, Schauspiel und Tanz zu einer fantastischen Märchenwelt.

Dabei kommen unterschiedlichste visuelle Mittel zum Einsatz: Animation und Live-Filmkameras erweitern das Bühnengeschehen und ermöglichen es, Dornröschens Perspektive unmittelbar sichtbar zu machen. Zwei Dornröschen, dreizehn Feen, zwölf zusätzliche Prinzen, Schauspieler:innen des Thalia Theaters Hamburg und ein Puppenspieler bevölkern eine Welt, in der sich Märchen, Popkultur und Musikgeschichte begegnen.

Die musikalische Fassung von **Markus Poschner und Anna Bergmann** erweitert Humperdincks Oper um Musik von unter anderem Weber, Gounod, Wagner, Tschaikowsky und Prokofjew sowie um Songs von Spice Girls, Madonna und Cher. So wird aus dem bekannten Märchen eine heutige Geschichte über **Fantasie, Freiheit und Selbstbestimmung**.

Anna Bergmann, Inszenierung:

„An Dornröschen fasziniert mich, wie verschiedene Zeiten aufeinandertreffen: das jahrhundertealte Märchen, Humperdincks Oper von 1902 und unsere Gegenwart. Diese Vielfalt wollen wir bewusst sichtbar machen: Musik von Humperdinck bis Madonna trifft auf Oper, Schauspiel, Tanz, Puppenspiel und Animation. Gemeinsam mit dem Thalia Theater entsteht so ein multimediales Märchenspektakel für alle Generationen – und die Frage, welche Rollenbilder wir aus alten Geschichten übernehmen, hinter uns lassen oder neu erfinden wollen. Denn Märchen waren nie unveränderlich, sondern wurden immer wieder neu erzählt.“

Die Premiere beginnt um **18:00**. Bereits am Mittag des 8. November 2026 zeigt das Metropolis Kino Lotte Reinigers berühmten Animationsfilm **Die Abenteuer des Prinzen Achmed** von 1926 mit Live-Musikbegleitung durch Musiker:innen des Philharmonischen Staatsorchesters. Im Foyer der Staatsoper können Besucher:innen erneut selbst in digitale Welten abtauchen wie die Installation **THE GOLDEN KEY** oder den Workshop zur Motion Capture Technologie **Lasst die Avatare singen**.

Mit freundlicher Unterstützung durch die Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper.

Koproduktion mit dem Thalia Theater Hamburg.

DAS FESTIVALPROGRAMM AUF EINEN BLICK

Freitag, 6. November 2026 – Analog animiert

18:00 · Festivaleröffnung mit Lotte-Reiniger-Filmen *Carmen* und *Papageno* und Live-Musik · Metropolis Kino

19:15 · *CLICK in – debatte*: Einführung · opera stabile

20:00 · **PREMIERE: Dido and Aeneas** – Live Animation Cinema · opera stabile
anschließend Premierenparty · Kinobar

Samstag, 7. November 2026 – Digital animiert

13:00–22:00 · Filmprogramm · Metropolis Kino

12:00–19:00 · *THE GOLDEN KEY* Interaktive Installation mit VRHAM! · Foyer Oper

13:00–17:00 · Offener Workshop *Lasst die Avatare singen* – Motion Capture, Eintritt frei · Foyer Oper

18:15 · *CLICK in – debatte*: Einführung · Foyer 2. Rang

19:00 · **PREMIERE: Petruschka & L'Enfant et les Sortilèges** · Große Bühne
anschließend Premierenparty mit GGG & friends · Foyer Oper

Sonntag, 8. November 2026 – Märchenwelten

12:00 · *Die Abenteuer des Prinzen Achmed* mit Live-Musik · Metropolis Kino
12:00–16:00 · Offener Workshop *Lasst die Avatare singen* – Motion Capture, Eintritt frei · Foyer Oper
12:00–18:00 · *THE GOLDEN KEY* Interaktive Installation mit VRHAM! · Foyer Oper
14:15 · *CLICK in – debatte*: Einführung · opera stabile
15:00 · Vorstellung *Dido and Aeneas* · opera stabile
17:15 · **CLICK in – debatte**: Einführung · Foyer 2. Rang
18:00 · **PREMIERE: Dornröschen** · Große Bühne
anschließend Premierenparty mit GGG & friends · Foyer Oper

Besetzung und weitere Informationen

Die vollständigen Besetzungen, künstlerischen Teams und Produktionsangaben sowie das gesamte Festivalprogramm mit allen Begleitveranstaltungen finden Sie auf der Website der Staatsoper Hamburg:

[Opera and Animation - Die Hamburgische Staatsoper](#)

Kooperationspartner:innen: Metropolis Kino und VRHAM! – Biennale für immersive und digitale Kunst in Hamburg, Körper Stiftung, Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Tickets und weitere Informationen:

www.die-hamburgische-staatsoper.de

AKKREDITIERUNG & KONTAKT

Medienvertreter:innen sind herzlich eingeladen.

Bitte akkreditieren Sie sich unter: tanja.franke@staatsoper-hamburg.de

Tanja Franke

Pressesprecherin der Staatsoper Hamburg und des Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg

Große Theaterstraße 25, 20354 Hamburg

T: +49 (0)40 35 68 401

M: +49 (0)152 228 48 532

E-Mail: tanja.franke@staatsoper-hamburg.de

www.die-hamburgische-staatsoper.de

Presseportal:

<https://www.die-hamburgische-staatsoper.de/de/presse>

Passwort: HSOpresse

PRESS RELEASE

OPERA AND ANIMATION

THREE DAYS – THREE PREMIERES: HAMBURG STATE OPERA BRINGS ANIMATED WORLDS TO LIFE

NOVEMBER 6 TO 8, 2026 |
HAMBURG STATE OPERA,
OPERA STABILE AND
METROPOLIS KINO

DEAR MEMBERS OF THE MEDIA

German version above

Hamburg, September 29, 2026 – With OPERA AND ANIMATION, Hamburg State Opera presents a three-day festival from **November 6 to 8, 2026** exploring the diverse forms of animation in music theatre. Together with its cooperation partners **Metropolis Kino** and **VRHAM! – Biennale for Immersive and Digital Art in Hamburg**, three different artistic formats will be presented at various venues.

The programme features **three premieres**: They range from **analogue animation** and **live animation** to **digital visual worlds** and a **multimedia fairy-tale spectacle**. In this way, the festival connects different artistic styles, techniques, and forms of staging and makes the possibilities of interaction between animation and musical theatre directly tangible.

Quote: Tobias Kratzer, Managing Artistic Director of Hamburg State Opera:

“After a focused MACBETH at the start of the season, our festival OPERA AND ANIMATION now presents the playful side of opera – this most intelligent of spectacles! Animation opens up new spaces for images, narratives and encounters with the audience in music theatre. With OPERA AND ANIMATION, we want to show how differently this connection can be conceived artistically – from live animation and the combination of performance and analogue visual worlds to the multimedia reinterpretation of a fairy-tale subject. The result is a festival that looks at opera from different perspectives while also asking how music theatre is told and experienced today.”

November 6, 2026: Premiere – Analogue Animation – Purcell's *Dido and Aeneas*

The festival opens on **November 6, 2026** with Henry Purcell's Baroque opera *Dido and Aeneas* in a very special form: Director **Nils Voges**, a member of the artists' collective sputnic, transforms the work into a **Live Animation Cinema** for the very first time.

Inspired by the historic animated films of film pioneer **Lotte Reiniger**, who brought her silhouette figures to life using stop-motion technique, sputnic combines animated film and opera. While an animated film is created on the screen, the audience can simultaneously watch how the film is produced live. The creation of the images thus itself becomes part of the performance.

In this way, Purcell's music and the art of animated film meet in a new form of music theatre: a silent film with singing, a concert with a plot, an animated film with Baroque instruments. At the centre is the story of the great lovers Dido and Aeneas – a story about love, betrayal, loss and the question of what remains after the end of a great love.

Nils Voges (sputnic), Director:

„With ‘Live Animation Cinema’, as we call our art form, theatre and film merge with one another. A short animated film is created in real time before the eyes of the audience: the singers not only play their roles, but also animate figures and images, bringing them together live into a cinematic narrative. With DIDO AND AENEAS, this form of storytelling is now making its way into opera for the first time. To make this possible, a team of illustrators and model makers has travelled to Hamburg with us; they design and build the individual shots and equip them with mechanisms for live performance. The result is a stage performance that can be understood as a homage to silent film: image and music, orchestra and animated figure encounter one another directly in the moment of performance. In doing so, we pay stylistic tribute to film pioneer Lotte Reiniger – and transform the silhouette film into an art form created in real time.”

The festival opening begins at **06:00 pm at Metropolis Kino** with Lotte Reiniger's animated films ***Carmen*** and ***Papageno***, accompanied by live music performed by musicians of the ***Hamburg Philharmonic State Orchestra***. At 07:15 pm, the introduction *CLICK in – debate* follows at opera stabile, and at 08:00 pm the premiere of *Dido and Aeneas*. The evening concludes with a premiere party at the cinema bar.

With the kind support of the Foundation for the Promotion of Hamburg State Opera.

November 7, 2026: Premiere – Digital Animation – Stravinsky's *Petrushka* & Ravel's *L'Enfant et les sortilèges*

On the second day of the festival, the **digital possibilities of animation** take centre stage. The internationally active artists' collective **1927** combines digital visual worlds with live performance in **Igor Stravinsky's *Petrushka*** and **Maurice Ravel's *L'Enfant et les sortilèges***.

Stravinsky's ballet about the clown Petrushka, trapped between freedom and determination by others, meets Ravel's opera about an angry child whose imagination brings the things around them to life. In the production by **Suzanne Andrade and Esme Appleton**, ever-new, unpredictable worlds emerge. Animated stage sets, acrobatics, music and singing combine in a play with the question of what reality actually is – and how it can be recreated again and again on stage.

Henriette von Schnackenburg, Dramaturg:

"Petrushka & L'Enfant et les Sortilèges – an evening featuring two works whose music, like their protagonists, struggles for self-determination while breaking through boundaries. The theatre collective '1927' brings Stravinsky's ballet and Ravel's opera together in a fascinating world of projection, animation and reality, in which the clown Petrushka and the angry child fight for their freedom and escape into imaginary worlds. But here, imagination is not merely an escape; it is also the force that allows us to dream of a different, perhaps better world – and to return inspired to reality."

The audience can experience the possibilities of digital worlds not only on stage: In cooperation with **VRHAM!**, we present the digital installation *THE GOLDEN KEY* by New York-based artists Marc Da Costa and Matthew Niederhauser in the foyer of the Staatsoper.

As part of the open workshop ***Let the Avatars Sing***, visitors can try out motion capture technology themselves on November 7 and 8, 2026 and experience how a digital avatar takes over their movements. The workshop takes place in the foyer of the Staatsoper and is **free of charge**.

At **07:00 pm**, the **premiere** of *Petrushka & L'Enfant et les sortilèges* begins in the Main Auditorium. Beforehand, *CLICK in – debate* invites audiences to an

introduction at 06:15 pm. The festival evening concludes with a premiere party with **GGG & friends** in the foyer of the State Opera.

A transfer of the co-production of Komische Oper Berlin and Deutsche Oper am Rhein.

November 8, 2026: Premiere – Fairy-Tale Worlds – Humperdinck's *Dornröschen*

To conclude the festival, Engelbert Humperdinck's fairy-tale opera ***Dornröschen*** will be rediscovered on **November 8, 2026**. In the multimedia production by **Anna Bergmann**, Romantic opera, animation, video, acting and dance combine to create a fantastic fairy-tale world.

A wide variety of visual means are used: animation and live film cameras expand the stage action and make *Dornröschen*'s perspective directly visible. Two *Dornröschens*, thirteen fairies, twelve additional princes, actors from Hamburg's Thalia Theater and a puppeteer populate a world in which fairy tales, pop culture and music history meet.

The musical version by **Markus Poschner and Anna Bergmann** expands Humperdinck's opera with music by, among others, Weber, Gounod, Wagner, Tchaikovsky and Prokofiev, as well as songs by the Spice Girls, Madonna and Cher. The familiar fairy tale thus becomes a contemporary story about **imagination, freedom and self-determination**.

Anna Bergmann, Director:

*„What fascinates me about *Dornröschen* is the way different eras come together: the centuries-old fairy tale, Humperdinck's 1902 opera and our present day. We want to make this diversity consciously visible: music ranging from Humperdinck to Madonna meets opera, theatre, dance, puppetry and animation. Together with Thalia Theater, this creates a multimedia fairy-tale spectacle for all generations – and raises the question of which ideas about gender roles we take from old stories, leave behind or reinvent. Because fairy tales have never been unchanging; they have always been retold in new ways.“*

The premiere begins at **06:00 pm**. At noon on November 8, Metropolis Kino will screen Lotte Reiniger's famous 1926 animated film ***The Adventures of Prince Achmed*** with live musical accompaniment by musicians from the Philharmonic State Orchestra. In the foyer of the Staatsoper, visitors can once again immerse themselves in digital worlds, such as the installation *THE GOLDEN KEY* or the motion capture technology workshop ***Let the Avatars Sing***.

With the kind support of the Foundation for the Promotion of Hamburg State Opera.

Co-production with Thalia Theater Hamburg.

THE FESTIVAL PROGRAMME AT A GLANCE

Friday, November 6, 2026 – Analogue Animation

06:00 pm · Festival opening with Lotte Reiniger films *Carmen* and *Papageno* and live music · Metropolis Kino

07:15 pm · *CLICK in – debatte*: Introduction · opera stabile

08:00 pm · **PREMIERE: *Dido and Aeneas*** – Live Animation Cinema · opera stabile followed by premiere party · cinema bar

Saturday, November 7, 2026 – Digital Animation

01:00–10:00 pm · Film programme · Metropolis Kino

12:00 noon–07:00 pm · *THE GOLDEN KEY* Interactive installation with VRHAM! · Opera House Foyer

01:00–05:00 pm · Open workshop *Let the Avatars Sing* – Motion Capture, free admission · Opera House Foyer

06:15 pm · *CLICK in – debatte*: Introduction · Foyer, 2nd Tier

07:00 pm · **PREMIERE: *Petrushka & L'Enfant et les Sortilèges*** · Main Auditorium followed by premiere party with GGG & friends · Opera House Foyer

Sunday, November 8, 2026 – Fairy-Tale Worlds

12:00 noon · *The Adventures of Prince Achmed* with live music · Metropolis Kino

12:00 noon–04:00 pm · Open workshop *Let the Avatars Sing* – Motion Capture, free admission · Opera House Foyer

12:00 noon–06:00 pm · *THE GOLDEN KEY* Interactive installation with VRHAM! · Opera House Foyer

02:15 pm · *CLICK in – debatte*: Introduction · opera stabile

03:00 pm · Performance of *Dido and Aeneas* · opera stabile

05:15 pm · *CLICK in – debatte*: Introduction · Foyer, 2nd Tier

06:00 pm · **PREMIERE: *Dornröschen*** · Main Auditorium followed by premiere party with GGG & friends · Opera House Foyer

Cast and Further Information:

The full casts, artistic teams and production details, as well as the complete festival programme with all accompanying events, can be found on the Hamburg State Opera website:

[Opera and Animation – Hamburg State Opera](#)

Cooperation partners: Metropolis Kino and VRHAM! – Biennale for Immersive and Digital Art in Hamburg

Tickets and further information:

www.die-hamburgische-staatsoper.de

ACCREDITATION & CONTACT

Members of the media are warmly invited.

Please register for accreditation at: tanja.franke@staatsoper-hamburg.de

Tanja Franke

Press Spokesperson of the Hamburg State Opera and Philharmonic State Orchestra
Hamburg

Große Theaterstraße 25, 20354 Hamburg

T: +49 (0)40 35 68 401

M: +49 (0)152 228 48 532

E-mail: tanja.franke@staatsoper-hamburg.de

www.die-hamburgische-staatsoper.de

Press Portal:

<https://www.die-hamburgische-staatsoper.de/de/presse>

Password: HSOpresse

IMPRESSUM

Hamburgische Staatsoper GmbH

Große Theaterstraße 25

20354 Hamburg

T: +49 (0)40 35 68 0

F: +49 (0)40 35 68 456

www.die-hamburgische-staatsoper.de

Geschäftsführer: Tobias Kratzer, Nicolas Hartmann, Dr. Matthias Schloderer · Vorsitzender des Aufsichtsrates: Senator Dr. Carsten Brosda · Sitz der Gesellschaft: Hamburg · Registergericht: AG Hamburg · Registernummer: HRB 28198 · Umsatzsteuer-ID: DE 118509784 · Inhaltlich Verantwortlich: Hamburgische Staatsoper GmbH, vertreten durch die Geschäftsführung